

# PROLIT

PARTNER-PROGRAMM  
NEWSLETTER März IV

## NOMINIERUNGEN:

**Preis der Leipziger Buchmesse: unter den 15 Nominierten für den Preis der Leipziger Buchmesse:**



Joshua Groß  
**Prana Extrem**  
Matthes & Seitz Berlin, ISBN 9783751800860, € 24,00

**In der Kategorie *Übersetzung* Brigitte Oleschinski und Osman Yousufi für:**



Lina Atfah  
**Grabtuch aus Schmetterlingen**  
Pendragon, ISBN 9783865328083, € 22,00

Es wurden 465 Werke aus 161 Verlagen eingereicht:

"Wir sind begeistert vom enormen Spektrum an Schreibweisen, Themen und auch dem Drang in allen drei Bereichen, die individuellen und gesellschaftlichen Denk-Räume offen zu halten. Viele eingereichte Titel bilden die notwendigen gesellschaftspolitischen Debatten ab, zum Beispiel um Vorstellungen von Freiheit und Gerechtigkeit." Juryvorsitzende Insa Wilke

---

## Nominierungen für den Deutschen Jugendbuchpreis:

### In der Sparte *Bilderbuch*:



Agata Loth-Ignaciuk/ Bartłomiej Ignaciuk (Ill.)  
**Ins ewige Eis! Nordpol und Südpol in einem Jahr**  
Gerstenberg Verlag, ISBN 9783836961486, € 18,00  
ab 10

Aus der Begründung der Jury:

"Gezeigt wird, wie es ist, herausragende Ziele aus eigener Kraft und ohne größere technische Unterstützung zu erreichen."

### Unter den *Nominierungen der Jugendjury*:



Djaili Amadou Amal  
**Die ungeduldigen Frauen**  
Orlanda, ISBN 9783949545023, € 18,00  
ab 14

Aus der Begründung der Jury:

"In ihrem Debüt beschreibt die kamerunische Autorin Djaili Amadou Amal drei Schicksale junger Frauen in ihrer Heimat: Ramla, 17, wird eine Zukunft als gebildete Frau durch die Zwangsehe verbaut."

---

## TV, Rundfunk und Presse:

In der **März-Ausgabe des Literarischen Quartetts am Freitag, den 31. März** wird auch diese Neuerscheinung besprochen:



Eric Vuillard

**Ein ehrenhafter Abgang**

Matthes & Seitz Berlin, ISBN 9783751809085, € 20,00

Éric Vuillard, 1968 in Lyon geboren, ist Schriftsteller und Regisseur. Für seine Bücher, in denen er große Momente der Geschichte neu erzählt und damit ein eigenes Genre begründete, wurde er u. a. mit dem Prix de l'Inaperçu, dem Franz-Hessel-Preis und dem Prix Goncourt ausgezeichnet.

\*

## Aya Cissoko in ttt – titel, thesen, temperamente

Bettina Kleine befasste sich am 20. März im ARD ttt mit:



Aya Cissoko

**Kein Kind von Nichts und Niemand**

Verlag Das Wunderhorn, ISBN 9783884236901, € 22,00

Erscheint im April

"'Dass wir angeblich in einer postkolonialen Gesellschaft leben, das ist schlicht Augenwischerei', sagt Aya Cissoko. 'Ich möchte als Schriftstellerin einen Beitrag leisten, unsere individuellen Geschichten auszudrücken, Worte dafür zu finden, was unser Leben ist, und so eine neue Stimme in die Geschichtsschreibung zu bringen.'"

\*

Auf mdr gab es am 21. März eine Besprechung zu:



Grit Krüger

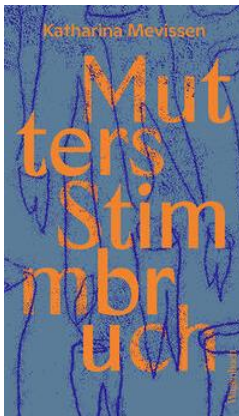
**Tunnel**

Kanon Verlag, ISBN 9783985680634, € 23,00

"Wie fühlt es sich an, wirklich arm zu sein? Wohin mit den Träumen und Sehnsüchten? Grit Krüger stellt sich in ihrem Roman diesen Fragen und fordert ihre Figuren heraus alles von sich Preis zu geben." Romy Gehrke, mdr

\*

Sarah Murrenhoff stellte am 23. März auf rbb kultur vor:



Katharina Mevissen

**Mutters Stimmbruch**

Wagenbach Verlag, ISBN 9783803133557, € 22,00

\*

Sie finden diese und viele weitere Neuigkeiten auf [222.prolit.de](http://222.prolit.de)